
Produktname: MRP-S32 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14153**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	MRPL42 MRPL42; MRPL31; MRPS32; RPML31; HSPC204; PTD007; 39S ribosomal protein L42;
Alternative Namen	mitochondrial; L42mt; MRP-L42; 28S ribosomal protein S32, mitochondrial; MRP-S32; S32mt; 39S ribosomal protein L31, mitochondrial; L31mt; MRP-L31
Gen-ID	28977.0
SwissProt ID	Q9Y6G3
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen MRPS42 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 75-124

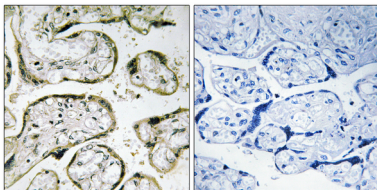
Hintergrund

Mitochondriale ribosomale Proteine von Säugetieren werden von Kerngenen kodiert und sind an der Proteinsynthese innerhalb der Mitochondrien beteiligt. Mitochondriale Ribosomen (Mitoribosomen) bestehen aus einer kleinen 28S- und einer großen 39S-Untereinheit. Ihr Protein-RNA-Verhältnis beträgt schätzungsweise 75 %, im Gegensatz zu prokaryotischen Ribosomen, bei denen dieses Verhältnis umgekehrt ist. Ein weiterer Unterschied zwischen Säugetier-Mitoribosomen und prokaryotischen Ribosomen besteht darin, dass letztere eine 5S-rRNA enthalten. Die Proteine des Mitoribosoms unterscheiden sich zwischen verschiedenen Spezies stark in ihrer Sequenz und teilweise auch in ihren biochemischen Eigenschaften, was eine einfache Erkennung anhand von Sequenzhomologie erschwert. Dieses Gen kodiert ein Protein, das sowohl der 28S- als auch der 39S-Untereinheit zugeordnet wird. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. Pseudogene, die diesem Gen entsprechen, finden sich auf den Chromosomen 4q, 6p, 6q, 7p und 15q. [Vorsicht: Wurde in der großen und kleinen Untereinheit des mitochondrialen Ribosoms gefunden. Wurde fälschlicherweise (PubMed:11551941) als MRP-S31 zugeordnet.]

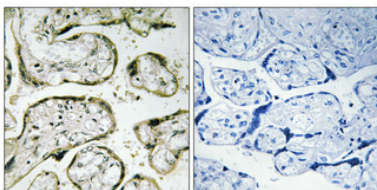
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Plazenta unter Verwendung des MRPS32-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter menschlicher Plazenta. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.